



Ayla Cataltepe MdL | Konrad-Adenauer-Str. 12 | 70173 Stuttgart

Frau
Ayla Cataltepe MdL
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart
GERMANY

Ayla Cataltepe MdL
Wahlkreis Göppingen
*Fachpolitische Sprecherin für Demokratie
und Demokratiestärkung*

Fraktion GRÜNE im Landtag
von Baden-Württemberg

Büro im Landtag:
Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart

Tel. +49 (0)711 – 2063-6440

ayla.cataltepe@gruene.landtag-bw.de
www.gruene-landtag-bw.de

9. Dezember 2021

ZUM INTERNATIONALEN TAG DER MENSCHENRECHTE

Farbige Botschaften gegen Gewalt

In Eislingen soll am Freitag eine Regenbogenfahne vor dem Rathaus flattern, der Stuttgarter Landtag erstrahlte vor kurzem in der Farbe orange. Als Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Göppingen sind Ayla Cataltepe beide Orte sehr vertraut – und sie freut sich über die farbigen Botschaften, die ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt, Diskriminierung und Unterdrückung setzen wollen.

Beide Aktionen gehören zu den sogenannten „Orange Days“, die am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen begonnen haben und am Freitag mit dem Internationalen Tag der Menschenrechte enden. An diesen Tagen machen viele internationale Organisationen darauf aufmerksam, wie oft Frauen und Mädchen Gewalt ausgesetzt sind – und wie Menschenrechte noch immer weltweit verletzt werden.

Als fachpolitische Sprecherin für Demokratie und Demokratiestärkung setzt sich die grüne Abgeordnete für den Schutz der Menschenrechte ein. „Diesen Schutz müssen wir immer wieder verteidigen und stets einfordern“, sagt die Politikerin. Auch in Stuttgart und in den Kommunen ihres Wahlkreises leben wie in allen Städten des Landes Menschen, die aus ihren Herkunftsländern vor schweren Menschenrechtsverletzungen geflohen sind. Und froh sind, eine neue und sichere Heimat zu finden.

Büro im Wahlkreis:
Schlossplatz 4
73033 Göppingen

Tel. +49 (0)7161 – 4077 914

ayla.cataltepe@gruene.landtag-bw.de
www.ayla-cataltepe.de

Menschenrechte kennen keine Grenzen. Und so ist die Grünenpolitikerin froh, dass Menschenrechte auch über Grenzen hinweg geschützt und Täter vor Gericht gestellt und

verurteilt werden können. So hat erst vor kurzem das Frankfurter Landesobergericht das weltweit erste Urteil gegen IS-Verbrechen an Jesiden gefällt. Ein mutmaßlicher Anhänger des sogenannten Islamischen Staats hatte ein kleines Mädchen qualvoll verdursten lassen und wurde wegen dieses Verbrechens zu lebenslanger Haft verurteilt.

Vor genau 73 Jahren verabschiedeten die Vereinten Nationen die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte. Das Dokument war eine Reaktion auf die Ereignisse des Zweiten Weltkriegs: Gemeinsam sollte sich die Weltgemeinschaft dazu verpflichten, dass es nie wieder zu solch grauenvollen Verbrechen kommt. Viele Jahre sind vergangen, die meisten Staaten der Welt haben die Charta unterschrieben und umgesetzt. Aber es gibt noch viel zu tun. Für Ayla Cataltepe eine Herzensangelegenheit, für die sie sich als Politikerin auch weiterhin einsetzen will.

